



Nutzungsordnung der digitalen Medien und Computereinrichtungen am CONVOS

Vorwort

Die Nutzerordnung stellt die Regelungen bereit, die die Arbeit an den Computern/Tablets/ Whiteboards im unterrichtlichen Zusammenhang in den Computer- und Fachräumen sowie das eigenverantwortliche Arbeiten (EVA) in den Schülerarbeitsbereichen betreffen. Das Computernetzwerk und die Hardware sind Eigentum der Schule. Die vertrauensvolle Nutzung der Geräte sowie des Internets ist Teil der Schulordnung und dient dem Schutz aller Beteiligten. Das Conrad von Soest Gymnasium gibt sich für den Umgang mit diesem Medium die folgende Nutzungsordnung.

A. Geltungsbereich und Inkrafttreten

Die Nutzungsordnung ist Bestandteil der gültigen Schulordnung und tritt am Tag ihrer Verkündung durch Aushang in Kraft.

Volljährige Schülerinnen und Schüler sind über diese Nutzungsordnung in Kenntnis zu setzen und haben diese durch eigenständige Unterschrift zu bestätigen. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern müssen zusätzlich die Erziehungsberechtigten durch Unterschrift bestätigen, über diese Nutzungsordnung und die durch Nichtbeachtung entstehenden Folgen informiert worden zu sein.

Einmal zu jedem Schuljahresbeginn findet eine Nutzerbelehrung statt, die im Klassenbuch protokolliert wird. Darüber hinaus finden in den Jahrgangsstufen 5-8 themenbezogene Schulungen der Medienscouts statt (s. Konzept Medienscouts/Jahresprojektplan).

B. Regeln für jede Nutzung

Passwörter

Der Computer-Zugang erfolgt nur unter Benutzung eines persönlichen Passwortes, das geheim zu halten ist.

Die Einrichtung deines persönlichen Passwortes läuft folgendermaßen ab: Zunächst wird dir ein Passwort durch die Administratoren zugeteilt. Dieses Passwort kannst du dann bei der ersten Anmeldung am Computer durch dein individuelles Passwort ändern.

Dein Passwort sollte bestimmten Kriterien eines „guten und sicheren Passwortes“ entsprechen. Solltest du Hilfe bei der Erstellung eines Passwortes benötigen, wende dich bitte an die Administratoren oder die Medienscouts.

Umgang mit den Passwörtern: Dein Passwort ist geheim und sollte es auch bleiben. Gib dein Passwort nicht an andere Personen (Sus / LuL) weiter.

Jeder Nutzer ist für die Inhalte die unter seinem persönlichen Account angelegt werden verantwortlich.

Urheberrecht Digitalisierte Texte, Bilder, Musikstücke, Filme, Computerprogramme und andere Materialien (z.B. Stadtplanausschnitte) aus dem Netz darfst du nur mit Erlaubnis des Urhebers (demjenigen, der sie erstellt hat) für deine eigenen Zwecke verwenden oder im Internet verbreiten. Der Urheber sollte in der Quellenangabe genannt werden, sofern er dies wünscht.

Persönlichkeitsrecht - Recht am eigenen Bild

Mitschüler(innen) dürfen nur dann ein Foto von dir veröffentlichen, wenn du damit einverstanden bist. Das Gleiche gilt, wenn du ein Foto von ihnen verwenden möchtest. Bei Minderjährigen (unter 18) müssen auch die Eltern zustimmen.

Auch die Veröffentlichung eines Fotos von dir im Rahmen schulischer Zwecke bedarf einer Einwilligung. Hierzu wurde i.d.R. von jedem/r Schüler(in) mit seinen/ihren Eltern die „Einwilligung zur Verwendung von Bildnissen, Schülerarbeiten und personenbezogenen Daten von Schülerinnen und Schülern“ ausgefüllt und einer Nutzung zugestimmt oder nicht.

Verbotene Nutzungen

Grundsatz: „Erlaubt ist, was man selber macht!“ – in allen anderen Fällen musst du dich an die gesetzlichen Bestimmungen, z.B. an das Urheber- und das Persönlichkeitsrecht (siehe unten) halten.

Du darfst keine verbotenen, pornographischen, gewaltverherrlichenden bzw. -darstellenden und rassistischen Inhalte im Internet aufrufen oder versenden. Solltest du mal einen solchen Inhalt versehentlich aufrufen, schließe die Anwendung und teile dies deinem Lehrer mit.

Datenschutz und Datensicherheit

Mit dem Erwerb einer Nutzungsberechtigung für das Internet erklärst du, dass du in der Bundesrepublik Deutschland illegale Informationen weder downloaden, weiterverbreiten, noch speichern oder selbst anbieten wirst. Dies gilt insbesondere für Seiten mit gewaltverherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt. Verstöße hiergegen haben den Entzug der Nutzungsberechtigung zur Folge. Falls du zufällig auf Seiten mit den o.g. Inhalten stößt, wirst du sie sofort wieder schließen.

Bedenkliche Inhalte auf Internet-Diensten (u.a. Webseiten, E-Mails, Newsgroups) sind der aufsichtsführenden Lehrerin/dem aufsichtsführenden Lehrer sofort mitzuteilen.

Den Nutzern ist bekannt, dass die Schule durch den Netzwerk-Administrator und das Lehrerkollegium ihrer Aufsichtspflicht gegenüber minderjährigen Schülern durch regelmäßige Stichprobenkontrollen des Datenverkehrs nachkommt. Dazu ist die Schule berechtigt, den Datenverkehr in Protokolldateien zu speichern, aus denen Datum und Art der Nutzung und der Nutzer festzustellen sind.

Sichere nach jedem deiner Arbeitsprozesse am Computer deine Inhalte. Am besten eignet sich hierfür ein eigener USB-Stick, da so keine andere Person auf deine Inhalte zugreifen kann.

Solltest du deine Inhalte auf der Festplatte speichern, sichere deine Daten spätestens zum Ende eines jeden Schulhalbjahres. Am Ende des Schulhalbjahres werden die Computer „gesäubert“. Alle gespeicherten Informationen werden unwiderruflich gelöscht.

Eingriffe in die Hard- und Softwareinstallation

Es ist dir untersagt, Software jeder Art zu kopieren. Ein Verstoß kann zu strafrechtlichen Folgen führen. Software (z.B. Plug-Ins) darf nur mit Erlaubnis der Netzwerk-Administration installiert werden. Downloads dürfen nur mit Erlaubnis der Netzwerk-Administration durchgeführt werden. Die Systemkonfigurationen inklusive Internetoptionen dürfen nicht verändert werden. Störungen und Schäden sind sofort der aufsichtsführenden Lehrerin/dem aufsichtsführenden Lehrer oder der Netzwerk-Administration mitzuteilen. Die Manipulation des Schul- und anderer Systeme, z.B. durch das Erstellen funktionsschädigender Programme (z.B. Viren), ist untersagt.

Schutz der Geräte

Der Computerraum enthält wichtige Geräte und Programme. Der optimale Zustand der Arbeitsplätze lässt sich nur dann erhalten, wenn alle Nutzer das Inventar rücksichtsvoll behandeln.

Die Manipulation des Schul- und anderer Systeme, z.B. durch das Erstellen funktionsschädigender Programme (z.B. Viren), ist untersagt.

Wenn du einen Arbeitsplatz verlässt, achte darauf, dass alle Geräte ordnungsgemäß und sauber hinterlassen werden.

Störungen und Schäden sind sofort der aufsichtsführenden Lehrerin/dem aufsichtführenden Lehrer oder der Netzwerk-Administration mitzuteilen.

Nutzung von Informationen aus dem Internet

Deinen Internetzugang darfst du nur für schulische Zwecke nutzen, darunter fällt auch der Informationsaustausch per Mail. Das Herunterladen von Anwendungen und Daten ist nur nach Absprache mit deinem Lehrer erlaubt.

Du darfst ohne Erlaubnis des Lehrers keine kostenpflichtigen Dienste im Internet nutzen.

Wenn du Daten, Bilder und Inhalte aus dem Internet weiter verarbeiten und für deine Zwecke nutzen möchtest, beachte stets das Urheber- und Nutzungsrecht.

Das Conrad von Soest Gymnasium ist nicht verantwortlich für die Inhalte, die über den schuleigenen Internetzugang abrufbar sind.

Versenden von Informationen in das Internet

Wenn du Informationen unter dem Absendernamen der Schule in das Internet versendest, musst du dich an die allgemein anerkannten Umgangsformen halten (siehe auch "Verbotene Nutzung"). Es dürfen z.B. keine peinlichen, unvorteilhaften, beleidigenden, rassistischen, pornographischen oder gewaltverherrlichenden Inhalte bzw. Bilder verschickt oder gepostet werden.

Handelt es sich um fremde, also nicht deine eigenen Inhalte, musst du dich an das Urheberrecht halten.

C. Zuwiderhandlungen

Verstöße gegen diese Nutzungsordnung können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung schulordnungsrechtliche Maßnahmen zur Folge haben. Nutzer, die unbefugt Software von den Arbeitsstationen oder aus dem Netz kopieren oder verbotene Inhalte nutzen, machen sich ggf. strafbar und können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.



Erklärung zur Nutzung der digitalen Medien und Computereinrichtungen am CONVOS:

Am _____ wurde ich in die Nutzungsordnung zur Internet-Nutzung eingewiesen. Mit den festgelegten Regeln bin ich einverstanden. Mir ist bekannt, dass die Schule den Datenverkehr protokolliert und durch Stichproben überprüft. Sollte ich gegen die Nutzungsregeln verstoßen, verliere ich meine Berechtigung für die Nutzung außerhalb des Unterrichts und muss gegebenenfalls mit Schulordnungsmaßnahmen rechnen. Bei Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen sind zivil- oder strafrechtliche Folgen nicht auszuschließen.

Ort/Datum

Vor-/ Name und Klasse/Kurs Unterschrift der Schülerin/des Schülers

bei minderjährigen Schüler(innen) zzgl. Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten